



Liebe Sportfreunde*innen,

in 2019 veranstalten wir am 17. Und 18. Mai die **17. Fürstenwalder Drachenbootregatta im Rahmen des Fürstenwalder Stadtfestes**. Es bieten sich hier somit völlig neue Möglichkeiten für euch, eure Pausen zwischen den Rennen zu gestalten.

Der Schülercup startet wieder wie gewohnt am Freitag, dann geht es am Freitagabend mit dem 2.100 m Nachrennen weiter und am Samstag folgt die 250 m Regatta mit anschließendem 100 m Sprint. Die Strecke wird, wie im Vorjahr, mit einer Startbrücke und Streckenbojen versehen. **In diesem Jahr starten wir auch die 100m Sprintrennen von der Startbrücke aus.**

Regattatechnisch werden wir die bewährten Modalitäten beibehalten und auf drei Bahnen paddeln. Um die 100m Sprints stattfinden zu lassen, wird es über die 250m pro Team 4 Starts geben (1 x auf jeder Bahn dann die Finalläufe). Bei den Frauen und Männer gibt es ab 5 Meldungen jeweils ein Klasse. Insgesamt stehen sechs Boote zur Verfügung.

Einheitlich wird mit 18 Sportlern gestartet (6 Frauen am Paddel). Die teilnehmenden Teams werden nach den Vorläufen in den Klassen Mixed-Fun, Mixed-Sport und Mixed-Premium einteilen. Bei den 100 m Sprints werden keine Klassen eingeteilt.

Am Samstag nach der Siegerehrung habt Ihr die Möglichkeit, das Festivalprogramm des Fürstenwalder Stadtfest zu genießen (die Partymeile ist fußläufig zu erreichen). Gerne können wir es uns aber auch wieder, wie im letzten Jahr, auf der Spreewiese bei Pizza, Getränken und Musik gemütlich machen.

Die Rahmenbedingungen bleiben ansonsten wie bisher. Wir können unseren Gästen neben viel Platz auch gute sanitäre Bedingungen bieten. Auch dies wird dazu beitragen, dass es auch in diesem Jahr wieder ein sportlich fairer Wettkampf wird. Die bewährte elektronische Zeitnahme mit Video- und Zielfoto vom Timekeeper bleibt natürlich ebenfalls garantiert.

Weitere Infos aber auch Impressionen von den vergangenen Regatten gibt es unter www.pneumantdragon.de.

Unter www.drachenboote.org könnt Ihr Euch online anmelden - macht davon bitte regen Gebrauch.

Wir danken schon jetzt für die Unterstützung:

Goodyear Dunlop Germany, RFL Reifen Felgen Logistik GmbH, Stadt Fürstenwalde, Bonava Deutschland GmbH, outdoortrends.de, Mediahaus GmbH Fürstenwalde, BSG Pneumant Fürstenwalde e.V., Dalhoff Bauzentrum Fürstenwalde, Südclub Fürstenwalde, Feuerwehr Fürstenwalde, Sparkasse Oder-Spree



Ausschreibung 17. Fürstenwalder Drachenbootregatta

- Termin:** Freitag, 17. Mai 2019 bis Samstag 19. Mai 2019
Ort: Spreewiese Fürstenwalde (Koordinaten 52.357063, 14.058737)
Veranstalter: BSG Pneumant Fürstenwalde e.V.
Ablauf:
- 17. Mai 2019, 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr offene Schulmeisterschaft,
 - 17. Mai 2019, 22.00 Uhr bis 24.00 Uhr, Nachtrennen als Verfolgung mit zwei Wenden, ca. 2.100 m
 - 18. Mai 2019, ab 9.00 Uhr 250m Regatta im Anschluss 100m Sprint
 - ab ca. 19.45 Siegerehrung
- Rennklasse:**
- „Mixed“ = gemischtes Team mit max. 18 - mind. 12 Paddler/innen (davon müssen mind. sechs weiblich sein)
 - Qualifikation in die Klassen Fun, Sport, Premium
 - Open: max. 18 Paddler, Frauen: max. 18 Frauen (ab 5 Meldungen)
- Allgemeines:**
- Steuerleute werden vom Veranstalter gestellt
 - nach Rücksprache mit dem Veranstalter sind eigene Steuerleute möglich
 - eigene Paddel (DKV Standard) sind erlaubt
 - elektronische Zeitnahme, Zielfoto, Zielvideo
- Übernachtung:**
- direkt am Fahrerlager (kostenlos), mit Meldung an den Veranstalter über Personenanzahl und Zelte oder über Tourismusbüro Fürstenwalde, Telefon 03361-760600, www.fuerstenwalde-tourismus.de
- Startgeld:**
- 200 € je gemeldetes Team für 250 m**
 - 40 € je gemeldetes Team für 2.100 m Nachtrennen**
 - 50 € je gemeldetes Team für die 100 m Sprint**
 - 50 € je Schulteam zur Schulmeisterschaft**

Bitte überweist bis zum **01. Mai 2019** das Startgeld auf das Konto der BSG Pneumant e.V.:

IBAN: DE84170550503010559363

BIC: WELADED1LOS Sparkasse Oder-Spree

Verwendungszweck: 16. Fürst Race + „Teamname“ + gemeldete Kategorie + online Nr.

Bitte sendet uns, wenn möglich, einen Zahlungsbeleg per Email zu, um Unstimmigkeiten, wie im letzten Jahr aufgetreten, zu vermeiden.

Weitere Infos auch unter www.pneumantdragon.de

Weitere Informationen:

- jedes Team kann/sollte ein eigenes Teamzelt/Pavillon als Teamlager aufbauen
- ein Festzelt als Unterstellmöglichkeit gerade für die Schüler ist in Planung
- Einsatz der Startbrücke vorbehaltlich der bereits beantragten Genehmigung durch das WSA
- Versorgung mit Getränken und Speisen auf eigene Kosten ist gewährleistet
- Dusch- und Toilettencontainer (insbesondere für die Camper) stehen zur Verfügung
- Infostände, Werbeträger können am Teamlager aufgestellt werden, bedürfen aber der Zustimmung des Organisationsteams vor Ort
- dem Ausrichter ist es nicht möglich, den Teams Strom zur Verfügung zu stellen
- es erfolgt keine Rückerstattung des Startgeldes bei Nichtantritt oder Disqualifikation des Teams
- der Verkauf von Speisen und Getränken ist nur dem Drachenwirt erlaubt, eigenes Grillen während der Veranstaltung ist nicht erlaubt



Anmeldung

17. Fürstenwalder Drachenboot Regatta vom 17. bis 18.Mai 2019 (Meldeschluss: 28.April 2019)

- wir sind dabei
 leider können wir nicht teilnehmen

Unser Team heißt: _____
Internetadresse / E-Mail: _____
Teamchef ist: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____

Die Teilnahme an der Fürstenwalder Drachenboot Regatta erfolgt für alle Teilnehmer auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden! Die uns vorgelegten Wettkampfbedingungen haben wir gelesen und erkennen diese an.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Wir starten:

- Schulmeisterschaft 2.100 m Mixed Nachtrennen 250 m Mixed
 100 m Mixed 250 m Open 250 m Frauen

Übernachtung:

- Fahrerlager: Zelte: _____ Personen: _____ , von/bis _____
 anderweitig: Personen: _____ , von/bis _____

Der Veranstalter entscheidet über die Zulassung der Meldungen.
Der Mail/Faxeingang des Anmeldeformulars entscheidet über die Vergabe der vorhandenen Startplätze unter Berücksichtigung des Eingangs der Startgebühr auf dem angegebenen Konto.

Anmeldungen bitte online unter www.drachenboote.org, oder sendet dieses Formular ausgefüllt bitte per Mail an post@pneumantdragon.de oder per Fax an 0611-182276964. Sollten sich Rückfragen ergeben erreicht Ihr uns unter 0172-4605498. Weitere Infos wird es unter www.PneumantDragon.de geben.



Allgemeine Wettkampfbedingungen

Das Drachenboot, mit max. 18 und mind. 12 Paddlern, wovon mindestens sechs weiblich (Mixed) sein müssen, wird von uns mit einem Steuermann besetzt. Einen Trommler oder eine Trommlerin muss das Team selber stellen. Sollte es eine Trommlerin sein, zählt diese nicht zu den mindestens sechs weiblichen Paddlerinnen. Das Mindestalter der Teilnehmenden beträgt 16 Jahre (außer bei den Schulteams und nach Rücksprache). Schwimmfähigkeit und körperlich gute Verfassung sind erforderlich.

Alle Teammitglieder nehmen auf eigene Gefahr teil. Alle Teilnehmer verpflichten sich, in sportlich fairen Wettkämpfen den Sieger zu ermitteln. Der Rennmodus wird durch den Veranstalter festgelegt.

Bei unvorhergesehenen Ereignissen obliegt die Entscheidung des Renneinlaufs **nur** dem Zielgericht. Dieses besteht aus drei Personen.

Ein Protest zum Rennverlauf muss bis spätestens 10 Minuten nach Zieleinlauf schriftlich unter Beifügung von 30 € vom Teamleiter beim Zielgericht vorgelegt werden. Über den Protest entscheidet unwiderruflich die Jury. (Protestkosten werden nicht erstattet!)

Die Jury besteht aus dem Zielgericht und zwei ausgelosten Teamleitern. Die Jury tritt nur bei Einspruch zusammen.

Um einen möglichst zügigen Rennablauf zu gewährleisten, müssen die jeweils startenden Teams mindestens 15 Minuten vor dem Start laut Zeitplan am Steg sein. Zwei Starter sorgen für die Ausrichtung der Boote auf der Spree und werden Fehlstarts und ähnliches mit Sanktionen belegen. Gestartet werden die Rennen mit dem Kommando:

„Are you ready.....Attention.....Go“

Wenn ein Boot nicht startklar ist, muss dies der Trommler durch eindeutige Handzeichen anzeigen. Der Starter entscheidet ob ein Start verschoben oder abgebrochen wird. Kreuzt das Schiedsrichterboot die Rennstrecke vor den Booten, so bedeutet dies den Abbruch des Rennens. Grob unsportliches Verhalten hat eine Disqualifizierung des betroffenen Teams zur Folge. Über den Gesamtausschluss aus dem Wettkampf entscheidet die Jury.

Die Wettkampfleitung